

Rainer Schmitz
Heimat. Volkstum. Architektur

Abstract

Around 1900, the »homeland protection« movement drew on the discourse of Volkstum (national folklore) to develop a variety of modernism concerned with identity politics, which also encompassed its own architectural agenda. Rainer Schmitz investigates the formation and conceptualisation of this agenda through people involved in the »Bund Heimatschutz« (»Association for Homeland Protection«), founded in 1904, including Ernst Rudorff, Paul Schultze-Naumburg and Otto March. His explorations focus on the translation of social constructs and phenomena such as the »social question«, Heimat, Volkstum and antisemitism into architectural discourse, as well as how they were realised architecturally in projects such as the national stadiums and the »German colonisation of the East«. In doing so, he makes an important contribution to debates on the construction of collective identities.

Rainer Schmitz studierte Architektur und Philosophie und promovierte zum Thema Heimatschutz. Er ist Bearbeiter des DFG-Projekts »Paul Schultze-Naumburg und die Ästhetik des Volkstums in Architektur und Gartenkultur« an der Technischen Universität Darmstadt sowie des Teilprojekts »Rasse, Landschaft, Heimatschutz« im BBSR-Projekt »Bauen und Planen im Nationalsozialismus. Voraussetzungen, Institutionen, Wirkungen«. Seine Themenschwerpunkte sind Architekturgeschichte und -theorie, Nationalismus und Nationalsozialismus.

Rainer Schmitz

Heimat. Volkstum. Architektur

Sondierungen zum volkstumsorientierten Bauen der Heimatschutz-Bewegung
im Kontext der Moderne und des Nationalsozialismus

[transcript]

zugl.: Darmstadt, Technische Universität Darmstadt, erweiterte Dissertation

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 Lizenz (BY-SA). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell, sofern der neu entstandene Text unter derselben Lizenz wie das Original verbreitet wird. (Lizenz-Text:

<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>)

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Erschienen 2022 im transcript Verlag, Bielefeld

© Rainer Schmitz

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-5850-7

PDF-ISBN 978-3-8394-5850-1

<https://doi.org/10.14361/9783839458501>

Buchreihen-ISSN: 2702-8070

Buchreihen-eISSN: 2702-8089

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter www.transcript-verlag.de/vorschau-download